



Informationsveranstaltungen, Seminare,  
Workshops und Projekte 2020

# Gemeinsam stark mit Behinderung

**lvkm-sh.**  
Landesverband für körper- und mehrfach-  
behinderte Menschen Schleswig-Holstein e.V.

## Impressum

Herausgeber:  
Landesverband für körper- und  
mehrfachbehinderte Menschen  
Schleswig-Holstein e.V.

Boninstr. 3-7 · 24114 Kiel  
Tel.: 0431 | 90 88 99 10 · Fax: 0431 | 90 88 99 16  
Internet: www.lvkm-sh.de · E-Mail: info@lvkm-sh.de

Vorsitz: Anita Pungs-Niemeier  
Geschäftsführung: Ilka Pfänder

Fotos:  
S. 1: AdobeStock-296081374  
S. 5: fotolia.com - 183674460  
S. 6: AdobeStock-43371978  
S. 10: fotolia.com - 40873750  
S. 11: AdobeStock-313650925  
S. 12: fotolia.com 101833659  
S. 13: AdobeStock-310885147  
S. 4, 8, 14 und 15: lvkm-sh



## Inhalt

Stark im Leben - Geschwister von Kindern mit Behinderung . . . . .	4
Stressprävention - Achtsamkeit in Alltag und Erziehung . . . . .	5
Testament: Vererben zugunsten behinderter Menschen . . . . .	6
Die Selbsthilfeakademie: Rückenwind für die Selbsthilfe . . . . .	7
Mein Kind hat eine Behinderung - diese Hilfen gibt es! . . . . .	8
Selbsthilfe als Erfolgsmodell - Wie Selbsthilfe zum Mehrwert der ganzen Familie werden kann . . . . .	9
Epilepsie - Gewitter im Kopf . . . . .	10
Eltern als gesetzliche Betreuer . . . . .	11
<b>Herausforderndes Verhalten</b> . . . . .	12
Verändern, was möglich ist	
<b>Geschwisterhelden</b> . . . . .	14
GeschwisterTAG GeschwisterWOCHENENDE CLUB und TEENS	
<b>Projekt Unterstützte Kommunikation UK</b> . . . . .	16
Elternkreis Workshop für Eltern Familientreffen	
<b>Bestellseminare</b> . . . . .	19
Mein Kind hat eine Behinderung - diese Hilfen gibt es 18 werden mit Behinderung	

## Liebe Eltern, sehr geehrte Damen und Herren,

als Mutter von drei Kindern, wovon eines eine Behinderung hat, weiß ich aus eigener Erfahrung, wie komplex die Herausforderungen sind, die durch die Behinderung eines Kindes auf die Familie zukommen können.

Mit unseren vielfältigen Informationsveranstaltungen, Seminaren, Workshops und Projekten wollen wir dazu beitragen, unseren anspruchsvollen Alltag ein wenig zu erleichtern.

Die meisten Angebote sind kostenfrei und stehen allen Interessierten offen.

Ich lade Sie ganz herzlich ein teilzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre

**Anita Pungs-Niemeier**  
**Vorsitzende des Ivkm-sh**

## Von Peer zu Peer



Diese Kennzeichnung zeichnet Veranstaltungen aus, in denen Referent/innen als Fachleute ein Thema präsentieren und gleichzeitig als Mutter/Vater eines behinderten Kindes oder selbst durch eine Behinderung behinderungsspezifische oder behinderungsübergreifende Erfahrungen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Veranstaltung teilen.

## Dank

Die Durchführung dieser Angebote wird durch die Selbsthilfeförderung der Krankenkassen ermöglicht.

Für die Förderung bedanken wir uns ganz herzlich!

## Stark im Leben - Geschwister von Kindern mit Behinderung

Das Leben mit einem behinderten Kind in der Familie bedeutet unweigerlich mehr Zeit, mehr Kraft, mehr Aufwand, mehr Fragen und mehr Auseinandersetzung. Alle in der Familie müssen daran beteiligt werden, damit das Familienleben gelingt. Auch an Kinder stellt das Aufwachsen mit einem behinderten Geschwisterkind besondere Anforderungen, nicht selten müssen sie ihre eigenen Interessen und Bedürfnisse zurückstellen und Rücksicht üben.

Die Referentin beleuchtet die Herausforderungen, aber auch die Chancen und positiven Aspekte dieser besonderen Situation. Anschließend wird das Projekt Geschwisterhelden des Ivkm-sh vorgestellt, welches in Plön für Geschwister von behinderten Kindern zwischen 6-14 Jahren angeboten wird.

Die Veranstaltung richtet sich an Eltern behinderter Kinder mit weiteren Geschwistern.

**Referentin:** Ute Prange, Diplom-Sozialpädagogin

**Koordinatorin des Projekts Geschwisterhelden:**

Miriam Hornung, Diplom-Sozialpädagogin

**Termin:** Donnerstag, 13.02.2020 · 19.30 Uhr

**Ort:** Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung,  
Johannisstraße 3, 24306 **Plön**

**Anmeldung** bis zum 25.01.2020 unter:

Tel.: 0431 | 90 88 99 10 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de)



## Stressprävention - Achtsamkeit in Alltag und Erziehung

Kennen Sie den Tunnelblick? Wenn Hektik und Stress zunehmen, Aufgaben unlösbar sind, Berge zu erledigen und dann noch etwas schiefeht, schalten wir auf Autopilot: Ungeduld, Ärger und Hilflosigkeit übernehmen das Steuer. Blinder Aktionismus, steigende Überforderung und tiefe Frustration sind oft die Folge. Beziehungen leiden, Erschöpfung lähmt uns, wir geben auf.

In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie mit diesem Kontrollverlust umgehen und das Steuer durch Achtsamkeit wieder in die Hand bekommen können, um mit dem alltäglichen Wahnsinn gelassener und souveräner umgehen zu können - und sich und Ihre Bedürfnisse dabei im Blick behalten. Denn nur, wer gut für sich sorgen kann, kann mit freiem Kopf, voller Energie und ganzem Herzen für andere da sein.

Die Veranstaltung richtet sich an Eltern behinderter Kinder.

**Referentin:** Caroline Stiller, Achtsamkeitstrainerin und systemischer Präventionscoach

**Termin:** Montag, 16.03.2020 · 19.30 Uhr

**Ort:** Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung,  
Seminarweg 12, 24837 **Schleswig**

**Anmeldung** bis zum 12.03.2020 unter:

Tel.: 0431 | 90 88 99 10 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de)



## Testament - Vererben zugunsten behinderter Menschen

Das sogenannte Behindertentestament gibt Eltern die Möglichkeit, in einer besonderen Weise auch das behinderte Kind wirksam und zu seinem Nutzen erben zu lassen. Denn viele Eltern belastet die Sorge, wie es der Tochter/dem Sohn mit Behinderung nach ihrem Tod weiter ergehen wird. Sie möchten zumindest im Rahmen ihrer Möglichkeiten eine gewisse materielle Absicherung garantieren z.B. für Brillen, Zahnersatz, Urlaub, Freizeitunternehmungen oder mal ein kleines Extra.

Die Veranstaltung richtet sich an Eltern behinderter Kinder und soll dazu dienen, den anspruchsvollen Weg zum Testament richtig einzuschlagen. In der Veranstaltung werden Problemfelder anschaulich im Zusammenhang mit Testament und Erbrecht beleuchtet. Darüber hinaus wird ausreichend Zeit sein, Fragen zu beantworten.

**Referent:** Lutz Baastrup, Fachanwalt für Sozialrecht

**Termin in Kiel:** Dienstag, 28.04.2020 · 19.30 Uhr

**Ort:** lvkm-sh, Boninstraße 3-7, 24114 **Kiel**

**Anmeldung** bis zum 24.04.2020 unter:

Tel.: 0431 | 90 88 99 10 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de)

**Termin in Schleswig:** Dienstag, 03.11.2020 · 19.30 Uhr

**Ort:** Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung,  
Seminarweg 12, 24837 **Schleswig**

**Anmeldung** bis zum 30.10.2020 unter:

Tel.: 0431 | 90 88 99 10 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de)



## Die Selbsthilfeakademie: Rückenwind für die Selbsthilfe

Vortrag zum Auftakt der Mitgliederversammlung des Ivkm-sh

„Voneinander lernen – Menschen in der Selbsthilfe stärken und Handlungskompetenzen vermitteln“ ist das Motto der 2019 gegründeten Selbsthilfe-Akademie Schleswig-Holstein. Sie ist landesweit tätig und richtet sich mit ihrem Bildungs-, Beratungs- und Coachingangebot an Menschen, die sich in der Selbsthilfe engagieren. In den Seminaren der Akademie werden verschiedene Schwerpunkte aus der Selbsthilfearbeit bedient:

- Wie gelingt gute Kommunikation - auch in Konflikten?
- Die Gruppe ins Gespräch bringen - Moderationskompetenzen
- Mit betroffen - ein Angebot für Angehörige!
- Welche rechtlichen Fragen treiben uns um - von der Organisationsform, über Versicherungsfragen bis hin zu Fragen der Kontoführung?
- Wie schaffen wir es, Menschen in vergleichbaren Situationen anzusprechen und Neue für unsere Selbsthilfegruppe zu gewinnen?
- Was bedeutet Datenschutz und wie können wir ihn in unserer Gruppe umsetzen? ...

Der Vortrag soll einen Überblick über die Aufgaben und das Angebot der Selbsthilfe-Akademie geben und engagierte Menschen dazu ermuntern, das Angebot zu nutzen, die eigenen Kompetenzen zu stärken und nützliches Handwerkszeug zu erwerben.

Die Selbsthilfe-Akademie ist beim Paritätischen Schleswig-Holstein angesiedelt und wird finanziell gefördert von der AOK NordWest.

Der Vortrag richtet sich an Mitgliedsorganisationen des Ivkm-sh und Interessierte.

### Referentin:

Birgitt Uhlen-Blucha, Paritätischer Schleswig-Holstein

**Termin in Ottendorf:** Samstag, 09.05.2020 · 14.00 Uhr

**Ort:** Werk- und Betreuungsstätte für Körperbehinderte gGmbH, Ottendorfer Weg 22, 24107 **Ottendorf**

**Anmeldung** bis zum 30.04.2020 unter:

Tel.: 0431 | 90 88 99 10 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de)





## Mein Kind hat eine Behinderung - Diese Hilfen gibt es!

Pflegeversicherung, Eingliederungshilfe, Grundsicherung – das Leistungsrecht für behinderte Menschen ist weit verzweigt, der Paragraphenschwengel für Laien oft undurchdringlich. Wer heute das umfassende und spezialisierte Hilfenetz für Menschen mit Behinderung nutzen möchte, muss sich gut auskennen. Denn nur, wer gut informiert ist, kann die Unterstützung erhalten, die er benötigt.

Die Veranstaltung soll einen Überblick verschaffen, in welcher Situation welche Hilfen in Anspruch genommen werden können. Außerdem werden Stiftungen vorgestellt, die Einzelfallhilfe außerhalb der Regelfinanzierung übernehmen.

Die Veranstaltung richtet sich an Eltern behinderter Kinder.

**Referentin:** Sabine Schömer, Diplom-Sozialpädagogin

**Termin in Eckernförde:** Dienstag, 09.06.2020 · 19.30 Uhr

**Ort:** Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung,  
Carlshöhe 42, 24340 **Eckernförde**

**Anmeldung** bis zum 04.06.2020 unter:

Tel.: 0431 | 90 88 99 10 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de)

**Termin in Plön:** Mittwoch, 09.09.2020 · 19.30 Uhr

**Ort:** Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung,  
Johannisstraße 3, 24306 **Plön**

**Anmeldung** bis zum 04.09.2020 unter:

Tel.: 0431 | 90 88 99 10 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de)





## Selbsthilfe als Erfolgsmodell: Wie Selbsthilfe zum Mehrwert der ganzen Familie werden kann

Wer kennt das nicht? Der Alltag mit einem behinderten Kind ist oft hektisch und voller Termine. Da will man sich nicht noch mehr aufhalsen. Nicht auch noch einem Selbsthilfverein beitreten oder Elterntreffen besuchen. Trotzdem treiben einen 1.000 Fragen um: Wie wird sich mein Kind entwickeln? Woher bekomme ich Entlastung? Welcher Kinderarzt, welche Therapeuten sind zu empfehlen? Welche Schule ist die richtige? Welche Freizeitangebote gibt es, in denen auch Kinder mit Behinderung willkommen sind? Wie werde ich den Geschwisterkindern gerecht? Wie kann ich meine Akkus wieder aufladen? Wie kann ich Pflege, Familie und Beruf unter einen Hut bringen? Wie schaffe ich es, auch mal Zeit für mich abzuwickeln?

Fragen über Fragen und nicht selten gibt es darauf keine einfachen Antworten in dieser besonderen Lebenssituation mit einem behinderten Kind. Auch reagiert man schon mal allergisch auf neunmalklugen Tipps und gutgemeinte Ratschläge von Leuten, denen es so ganz anders geht.

Hier hilft erfahrungsgemäß eher der Austausch mit Menschen in einer ähnlichen Situation.

Was vordergründig als Mehrbelastung erscheint, erweist sich im Nachhinein oft als praktische Lebenshilfe, als solidarische Unterstützung und nicht selten als Möglichkeit, dass tragfähige und belastbare Freundschaften entstehen – gerade wegen der sich ähnelnden Lebenswelten und Erfahrungen.

Die Veranstaltung richtet sich an Eltern behinderter Kinder. Die Referentinnen sind selber Mütter behinderter Kinder und berichten aus eigener Anschauung, was ihnen Selbsthilfe bedeutet und welchen Mehrwert sie für ihre Familien daraus ziehen

### Referentinnen:

Anita Pungs-Niemeier, Vorsitzende des lvkm-sh  
Kersten Andresen, Verein Lichtblick, Neumünster

**Termin:** Donnerstag, 18.06.2020 · 19.30 Uhr

**Ort:** lvkm-sh, Boninstraße 3-7, 24114 **Kiel**

**Anmeldung** bis zum 15.06.2020 unter:

Tel.: 0431 | 90 88 99 10 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de)

## Epilepsie - Gewitter im Kopf

Epilepsien sind neurologische Erkrankungen mit einem äußerst vielfältigen Erscheinungsbild.

Oft sind sie mit psychosozialen Begleiterkrankungen wie Angststörungen, Depressionen, Aufmerksamkeitsdefizit und Hyperaktivitätsstörungen sowie Autismus verknüpft.

Die Referentin Dr. Ulla Martens ist Neuropsychologin am Norddeutschen Epilepsiezentrum für Kinder und Jugendliche. Sie wird erklären, was hirnpfysiologisch bei einem epileptischen Anfall passiert, und auf mögliche psychosoziale Begleiterkrankungen eingehen. Abgerundet wird der Vortrag durch Hinweise auf Behandlungsansätze und Angebote des Norddeutschen Epilepsiezentrums. Darüber hinaus wird genügend Zeit sein, um Fragen zu stellen.

Die Veranstaltung richtet sich an Eltern behinderter Kinder.

**Referentin:** PD Dr. Ulla Martens, Diplompsychologin,  
Norddeutsches Epilepsiezentrum

**Termin:** Montag, 24.08.2020 · 19.30 Uhr

**Ort:** Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung,  
Carlshöhe 42, 24340 **Eckernförde**

**Anmeldung** bis zum 19.08.2020 unter:

Tel.: 0431 | 90 88 99 10 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de)



## Eltern als gesetzliche Betreuer

Mit dem Erreichen der Volljährigkeit endet das Sorgerecht der Eltern. Für Eltern von Kindern mit Behinderung gibt es viele Fragen, wenn die eigenen Kinder auch im Erwachsenenalter ihre Angelegenheiten nicht alleine regeln können und eine gesetzliche Betreuung eingerichtet werden muss: Was bedeutet gesetzliche Betreuung? Wie und wo kann man sie beantragen? Wer kann zum Betreuer bestellt werden und für welche Bereiche ist der gesetzliche Betreuer zuständig? Was kommt auf Eltern zu, wenn sie die gesetzliche Betreuung übernehmen? Wer hilft? Was bedeutet eine gesetzliche Betreuung für die Geschäftsfähigkeit eines betreuten Menschen? Darf er noch wählen gehen? Was ist der Unterschied zwischen gesetzlicher Betreuung und Vorsorgevollmacht und für wen passt was? Diese und weitere Fragen werden im Laufe der Veranstaltung geklärt.

Über das Betreuungsverfahren und die Auswirkungen für Eltern als gesetzliche Betreuer von ihren volljährigen Kindern mit Behinderung informieren Sie zwei Mitarbeiter des Kieler Betreuungsvereins.

Die Veranstaltung richtet sich an Eltern behinderter Kinder.

**Referenten:** Mitarbeiter des Betreuungsvereins in Kiel e.V.

**Termin:** Montag, 28.09.2020 · 19.30 Uhr

**Ort:** lvkm-sh, Boninstr. 3-7, 24114 **Kiel**

**Anmeldung** bis zum 23.09.2020 unter:

Tel.: 0431 | 90 88 99 10 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de)





## Herausforderndes Verhalten bei Kindern mit Behinderung

### Verändern, was möglich ist - ein Elternseminar orientiert am "Ich schaffs" Programm von Ben Furman

Wenn sich Kinder und Jugendliche herausfordernd verhalten, sind nicht nur die Eltern betroffen und gestresst. Auch die Kinder selbst fühlen sich in der Regel nicht wohl. Was kann hier helfen?

Auf der Suche nach Ideen, Antworten und Lösungen veranstaltet der Ivkm eine Seminarreihe, die Eltern stärken und den gemeinsamen Austausch ermöglichen soll.

Viele Probleme sind lösbar, wenn neue Fähigkeiten und Haltungen ins Spiel kommen. ... aber wie?

- Wie können die Beteiligten trotz erschwelter Bedingungen neue Fähigkeiten lernen, um im Alltag besser miteinander klarzukommen?
- Was ist vielleicht doch veränderbar?
- Welche vorhandenen Stärken und Fähigkeiten der Beteiligten und ihres Umfeldes helfen weiter?
- Wie könnte man beginnen, das Neue respektvoll, kreativ und motiviert anzuleiten?

Inhaltlich orientiert sich das Elternseminar an dem „Ich schaffs“ Programm. „Ich schaffs“ ist ein international verbreitetes lösungsorientiertes Lern- und Arbeitsprogramm. Entwickelt hat es der Kinder- und Jugendpsychiater Dr. Ben Furman mit seinem Team in einem Kinderzentrum in Finnland.

„Ich schaff's“ hilft Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderung, neue Fähigkeiten strukturiert und mit Spaß zu lernen. Mit Hilfe der neuen Fähigkeiten – so der Kerngedanke – können Schwierigkeiten und unpassende Verhaltensweisen gemildert oder ganz bewältigt werden.

Die Veränderung beginnt mit der Hoffnung und der wachsenden Zuversicht der Beteiligten, dass Veränderung möglich ist. Vielleicht nicht einfach, aber doch möglich!

Das Angebot richtet sich an Eltern behinderter Kinder.

**Hinweis:** Aufgrund des komplexen Themas empfehlen wir unbedingt die Teilnahme an allen Veranstaltungen dieser Reihe.

**Referentin:** Adelheid Lücke, Sonderpädagogin, Systemische Familientherapeutin sowie Trainerin am Ich schaff's Institut, München.  
Links: [www.adelheid-luecke.de](http://www.adelheid-luecke.de) und [www.ichschaffs.de](http://www.ichschaffs.de).

**Termine:** Mittwoch, 26.02.2020, 19:30 Uhr  
Mittwoch, 25.03.2020, 19:30 Uhr  
Mittwoch, 22.04.2020, 19:30 Uhr  
Mittwoch, 27.05.2020, 19:30 Uhr

**Ort:** lvkm-sh, Boninstr. 3-7, 24114 Kiel

**Anmeldung** bis zum 20.02.2020 unter:

Tel. 0431 | 90889910 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de).



# GeschwisterHelden

## 2020 im Kreis Plön/Ostholstein!

Das Projekt des Ivkm-sh gibt in unterschiedlichen Angeboten Geschwistern behinderter Kinder Raum und stellt sie mit ihren Bedürfnissen, Wünschen und Sorgen in den Mittelpunkt. Im Austausch mit den anderen erleben die Geschwisterkinder viele Gemeinsamkeiten.

## GeschwisterTAG

Der GeschwisterTAG ist ein altersgemischtes Gruppenangebot, bei dem sich die Geschwisterkinder kennen lernen, zusammen spielen und sich über ihre Lebenssituation austauschen. Bei einer Geo-Caching Tour durch Plön sind Spürsinn, Teamgeist und Einfallsreichtum gefragt.

**Termin:** 29.02.2020, 11:00 – 16:00 Uhr

**Altersgruppe:** 6-15 Jahre

**Ort:** Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB), Johannisstr. 3, 24306 Plön

**Teilnehmerbeitrag:** 5,- Euro für Verpflegung

## Neu im Programm: GeschwisterWOCHENENDE in Bosau

An diesem Wochenende kommen Kinder aus ganz Schleswig-Holstein, die einen behinderten Bruder oder Schwester haben, zusammen. Dabei erleben die Kinder: "Gemeinsam sind wir stark!"



**Termin:** 21.03.2020, 11:00 Uhr - 22.03.2020, 15:00 Uhr

**Altersgruppe:** 6-15 Jahre

**Ort:** djo-Jugendfreizeitstätte Bosau, Stadtbeker Str. 118, 23715 **Bosau**

**Teilnehmerbeitrag:** 20,- Euro für Verpflegung

### **CLUB und TEENS**

Der GeschwisterCLUB ist ein offenes und altersgemischtes Angebot für alle Geschwisterkinder ab 6 Jahren, die bereits einen Geschwisterkurs besucht haben. Hier können die Kinder Themen einbringen, die sie bewegen.

Die Gruppe der GeschwisterTEENS richtet sich an jugendliche Geschwisterkinder ab 14 Jahren, die einen Bruder oder eine Schwester mit Behinderung haben. Bei den Treffen steht der Austausch untereinander im Mittelpunkt. Aktivitäten werden gemeinsam geplant und organisiert.

Weitere Informationen und Terminübersichten zu den Kursangeboten sowie die Anmeldeunterlagen finden Sie unter [www.lvkm-sh.de](http://www.lvkm-sh.de).

Ihre Ansprechpartnerin beim lvkm-sh:

Miriam Hornung, Dipl.-Sozialpädagogin und Fachkraft für Geschwister  
Tel. 0431 | 90889917 oder E-Mail: [m.hornung@lvkm-sh.de](mailto:m.hornung@lvkm-sh.de)



## Projekt Unterstützte Kommunikation (UK) "Auch wer nicht sprechen kann, hat viel zu sagen."

Viele Menschen können aufgrund einer Behinderung nicht oder nur schwer verständlich sprechen. Unterstützte Kommunikation hat das Ziel, ihnen die Verständigung mit anderen Personen zu erleichtern. Unterstützte Kommunikation soll Sprache ersetzen. Dazu stehen entsprechende Hilfsmittel, Techniken und Kommunikationsstrategien zur Verfügung.

### Elternkreis Unterstützte Kommunikation - jetzt in Neumünster!

Im Elternkreis UK treffen sich Eltern von Kindern, die aufgrund einer Behinderung nicht oder kaum sprechen können, um ihre Erfahrungen auszutauschen und Neues zu erfahren. Die Leiterin des Elternkreises greift jeweils einzelne Themen auf und vertieft sie.

Wenn Sie sich für den Kreis interessieren, sind Sie herzlich dazu eingeladen. Es gelingt immer, die Bedürfnisse von „Neueinsteigern“ und „alten Hasen“ effektiv zu verbinden, so dass jeder voneinander profitieren kann. Neben dem lebhaften Austausch bereichern auch kreative Ideen und selbst gefertigtes Material die Treffen.

Die Teilnahme ist kostenfrei, da der Elternkreis durch die Auerbach Stiftung finanziell gefördert wird. Vielen Dank für die Förderung.

**Referentin:** Angela Hallbauer, Sonderpädagogin und Landeskoordinatorin für UK

### Termine:

Mittwoch, 19.02.2020 · 19.30 - 21.30 Uhr

Dienstag, 17.03.2020 · 19.30 - 21.30 Uhr

Mittwoch, 06.05.2020 · 19.30 - 21.30 Uhr

Dienstag, 02.06.2020 · 19.30 - 21.30 Uhr

Montag, 21.09.2020 · 19.30 - 21.30 Uhr

Montag, 26.10.2020 · 19.30 - 21.30 Uhr

**Ort:** Lichtblick, Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Neumünster e.V., Mühlenhof 24, 24534 **Neumünster**

**Anmeldung** bis jeweils vier Tage vor dem Elternkreis unter:  
Tel.: 0431 | 90 88 99 10 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de)



## Workshop für Eltern: Kommunikation unterstützen mit Unterstützter Kommunikation (UK)

Was ist UK? Für wen ist UK sinnvoll? Welche Möglichkeiten bekommt unser Kind durch UK? Verhindert UK, dass unser Kind sprechen lernt? Welche UK-Hilfsmittel passen zu unserem Kind und zu uns? Wie beantragt man ein UK-Hilfsmittel? Welche Wörter braucht unser Kind? Welche Symbole sind hilfreich? Was ist ein multimodales UK-System? Wie lässt sich UK im Alltag leben? Wie können wir mit UK schon vor dem Schuleintritt gute Grundlagen für das spätere Lesen und Schreiben schaffen?

Diese und zahlreiche weitere Fragen beschäftigen Eltern nicht sprechender oder schwer verständlich sprechender Kinder in der Regel sehr. Nach einer Klärung, was Unterstützte Kommunikation ist, aber auch für wen sie gedacht und hilfreich ist, liegt ein wesentlicher Fokus auf dem sehr verbreiteten METACOM Symbolsystem, dessen Anwendung im Alltag durch zahlreiche Beispiele veranschaulicht wird. Zudem wird es Gelegenheit geben, einen kleinen, praktischen Eindruck von ausgewählten Kommunikationssoftwares zu bekommen. Die Beantragung von Kommunikationshilfen wird ausführlich erläutert. Schließlich werden Anregungen gegeben, wie das Interesse am Lesen und Schreiben mit Spaß und Freude bereits vor dem Schuleintritt angeregt werden kann.

Der Workshop wird in Kooperation mit unserem Mitgliedsverein Treffpunkt Down-Syndrom e.V. aus Lübeck durchgeführt.

### Referent/in:

Angela Hallbauer, Sonderpädagogin und Landeskoordinatorin für UK  
Thomas Hallbauer, Sonderpädagoge mit Schwerpunkt UK

**Termin:** Samstag, 14.03.2020 · 09.30 - 16.30 Uhr

**Ort:** CVJM Lübeck e.V., Große Petersgrube 11, 23552 **Lübeck**

**Teilnehmerkreis:** Eltern kaum oder nicht sprechender Kinder (ca. 12 Teilnehmer/innen)

**Teilnehmerbeitrag:** 10,- Euro für Verpflegung

**Anmeldung** bis zum 06.03.2020 unter:

Tel.: 0431 | 90 88 99 10 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de)

**Hinweis:** Es können keine Notebooks oder iPads gestellt werden!  
Bringen Sie bitte - wenn vorhanden - ein eigenes Gerät mit.

## Familientreffen Unterstützte Kommunikation - Mittendrin durch UK!

Das alljährliche Treffen der Familien unterstützt kommunizierender Kinder, Jugendlicher und junger Erwachsener an der Schule an den Eichen in Nortorf hat inzwischen Tradition.

Nach einer gemeinsamen musikalischen Begrüßung aller Teilnehmenden haben die Eltern die Möglichkeit, sich zum Thema UK zu informieren und auszutauschen.

In dieser Zeit werden die Sprösslinge von einem pädagogisch erfahrenen Team betreut. Im Anschluss übernehmen die Eltern ihre Kinder und genießen das gemeinsame Buffet, für das jede Familie etwas Leckeres beisteuert. Nach dem Essen wird erneut das Betreuungsteam aktiv und hält den Eltern den Rücken frei für einen entspannten Austausch untereinander oder für Fragen an die fachliche Begleitung des Familientreffens.

### Programm:

- 11:00 - 11:30 Uhr Begrüßung
- 11:30 - 13:00 Uhr Fachvortrag (währenddessen Kinderbetreuung)
- 13:00 - 13:45 Uhr Mittagsimbiss
- 13:45 - 15:00 Uhr Austausch (währenddessen Kinderbetreuung)
- 15:00 Uhr Ende der Veranstaltung

### Referentin und fachliche Begleiterin:

Angela Hallbauer, Sonderpädagogin und Landeskoordinatorin für UK

### Fachlicher Begleiter:

Thomas Hallbauer, Sonderpädagoge mit Schwerpunkt UK

**Termin:** Samstag, 22.08.2020 · 11.00 - 15.00 Uhr

**Ort:** Schule an den Eichen, Heinkenborsteler Weg 12, 24589 **Nortorf**

**Teilnehmerkreis:** Familien mit nicht sprechenden Kindern und deren Geschwister

**Teilnehmerbeitrag:** Eine Kleinigkeit zum Mittagsimbiss (Salat, Snacks, Kuchen ...)

**Anmeldung** bis zum 18.08.2020 unter:

Tel.: 0431 | 90 88 99 10 oder E-Mail: [info@lvkm-sh.de](mailto:info@lvkm-sh.de)

## Bestellseminare:

Die folgenden Veranstaltungen werden auf Anfrage in verschiedenen Regionen Schleswig-Holsteins durchgeführt.

**Referentin:** Sabine Schömer, Dipl.-Sozialpädagogin, Ivkm-sh.

### **Mein Kind hat eine Behinderung – diese Hilfen gibt es!**

Pflegeversicherung, Eingliederungshilfe, Grundsicherung – das Leistungsrecht für behinderte Menschen ist weit verzweigt. Der Paragraphenschun- gel wird zunehmend undurchdringlicher. Wer heute das umfassende und spezialisierte Hilfenetz für Menschen mit Behinderung nutzen möchte, muss sich gut auskennen. Denn nur, wer gut informiert ist, kann die Unterstützung erhalten, die er benötigt.

Die Veranstaltung soll einen Überblick verschaffen, in welcher Situation welche Hilfen in Anspruch genommen werden können. Außerdem werden Stiftungen vorgestellt, die Einzelfallhilfe außerhalb der Regelfinanzierung übernehmen.

### **18 werden mit Behinderung**

Der 18. Geburtstag ist ein besonderes Datum für alle Heranwachsenden - denn an diesem Tag wird man in Deutschland volljährig. Das bedeutet, dass man ab diesem Zeitpunkt grundsätzlich alle Rechte und Pflichten eines Erwachsenen hat und für sein Handeln selbst verantwortlich ist.

Mit dem Erreichen der Volljährigkeit endet das Sorgerecht der Eltern, und es gibt besonders für Eltern behinderter Kinder Vieles, was einer neuen Regelung bedarf: Möglicherweise muss eine gesetzliche Betreuung eingerichtet werden, Grundsicherung kann beantragt werden, andere Einkommens- und Vermögensgrenzen kommen zur Anwendung, die Weichen für Arbeiten und Wohnen werden gestellt.

Die Veranstaltung richtet sich vorrangig an Eltern, deren behinderte Kinder in der nächsten Zeit volljährig werden oder es bereits sind. Neben aktuellen Informationen zum Thema wird es viel Gelegenheit für Fragen und Austausch geben

*Sie haben Interesse, als Verein, Schule, Elterninitiative o.ä. eins der oben genannten Seminare bei sich vor Ort anzubieten? Sprechen Sie uns an, damit wir gemeinsam einen Termin finden und weitere Absprachen treffen können!*

### **Ihre Ansprechpartnerin beim Ivkm-sh:**

Sabine Schömer, Dipl. -Sozialpädagogin

Tel.: 0431 | 90 88 99 12 oder E-Mail: [s.schoemer@lvkm-sh.de](mailto:s.schoemer@lvkm-sh.de).



### **Sie erreichen uns**

Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 14:00 Uhr  
Freitag von 8:00 bis 13:30 Uhr und nach Vereinbarung

### **Landesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Schleswig-Holstein e.V.**

Boninstraße 3-7 · 24114 Kiel  
Tel. 0431 | 90 88 99 10 · Fax 0431 | 90 88 99 16  
info@lvkm-sh.de · www.lvkm-sh.de

